

Kirchblick



EVANG. MARKUS-GEMEINDE OFFENBACH

Dezember 2021, Januar und Februar 2022



Gottes Licht in ungewisser Nacht

Liebe Leserinnen und Leser,

das Jahr neigt sich dem Ende zu und wieder ist unser Weihnachtsfest von den Bedrohungen der Seuche überschattet. Wieder sind wir der Ungewissheit ausgesetzt, wie wir dieses Fest gemeinsam werden feiern können. Wie wir als Familie werden zusammenkommen können. Und noch viel schwerer wiegt die ungewisse Sorge, werden die Menschen, die uns nahe stehen, wohlbehalten auch diese vierte Welle überstehen?

Sorgen, die uns quälen und Sorgen, die uns, nun schon im zweiten Jahr dieser Seuche, langsam mürbe machen und müde. Allorts nimmt die Gereiztheit zu und auch in manch einer Familie ist Streit untereinander ausgebrochen, denn diese Ungewissheit auszuhalten belastet unsere Seele. Und dazu muss unser Leben nicht einmal besonders stark eingeschränkt sein. Denn noch immer sind die Regale in den Supermärkten voll, und über die vielen digitalen Kanäle sind wir selbst in der Quarantäne noch mit der Welt verbunden. Doch in unserem Inneren sehnen wir uns nach Stabilität und Halt - und der fehlt, wenn ungewiss ist, wie unser Leben weitergeht. Wir sehnen uns nach einer klaren Perspektive für unser Leben.

Gott kann diese klare Perspektive für uns sein. Wie ein Licht in dunkler Nacht kann er für uns zum Orientierungspunkt werden und uns aus der Ungewissheit unseres Lebens herausführen. Und genau das feiern wir auch mit dem Weihnachtsfest. Dass Gott in Jesus Christus zu uns Menschen gekommen ist, um uns Halt und Orientierung im Leben zu geben. Und das tut er nicht, indem er uns alle Probleme aus dem Weg räumt und unser Leben mit unzähligen Dingen und Möglichkeiten überschüttet, sondern indem er unseren Blick auf das Wesentliche im Leben wieder freigibt. Und das ist die Liebe, die uns mit den Menschen an unserer Seite verbindet.

Diese Liebe könne wir zum Leuchten bringen, indem wir diesen Menschen Aufmerksamkeit schenken, ihnen zuhören und sie in kleinen Ges-

ten und Zeichen wissen lassen, dass sie uns wichtig sind. Und das nicht nur in der Familie. Auch die Kassiererin im Supermarkt, unser Briefträger und vor allem auch das medizinische Personal, das besonders unter den Belastungen dieser Seuche für uns zu leiden hat - sie alle verdienen, dass wir sie unterstützen und wir ihnen beistehen. Sie wissen, wo in Ihrer Nachbarschaft vielleicht eine Pflegerin oder ein Pfleger lebt, lassen Sie doch diesen Menschen etwas von dem Licht der Weihnacht zukommen in einem kleinen Gruß oder Dank vor der Tür und bringen gemeinsam Weihnachten zum Leuchten.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und uns für das Weihnachtsfest und das neue Jahr von Herzen Gottes Liebe und seinen Segen!

Ihr Pfarrer

Bert Petzoldt

INHALTSVERZEICHNIS

Auf ein Wort	2-3
In eigener Sache	4
Aus der Gemeinde	5
Besondere Veranstaltungen	6-7
Seniorinnen und Senioren	7
Kindertagesstätte	8-9
Weihnachten im Überblick	10-11

Konfis	12
Kinder und Jugend	13-14
Ökumene	14-16
Spendenaktion	17
Aus der Nachbargemeinde	17
Persönliches/Impressum	18
Wochenprogramm/Kontakt	19
Gottesdienste	20

Prädikanten

Unsere Prädikanten versehen einen wichtigen ehrenamtlichen Dienst in unserer Kirche. Sie ermöglichen erst durch ihren Einsatz, dass wir das ganze Jahr über zuverlässig Gottesdienste anbieten können und geben dabei eigene Impulse in unsere Gemeinde. In einer kleinen Serie stellen wir sie Ihnen hier vor:



Guten Tag! Ich bin die Neue... also die neue Prädikantin in Ihrer Gemeinde. Im Oktober durfte ich bereits zum ersten Mal mit Ihnen den Gottesdienst feiern.

Geboren und getauft (evangelisch!) in Fulda (überwiegend katholisch!), religiös vor allem durch meine Großmutter, den Kindergottesdienst und alle Menschen sozialisiert, die mir biblische Geschichten lebhaft und anschaulich vor Augen führten. Sie haben mich so berührt und begleitet, dass ich schon früh in der Jugendarbeit aktiv wurde. Lange zögerte ich, ob ich lieber Pfarrerin oder Lehrerin werden wollte und entschied mich dann

für ein Studium für das Lehramt. Seit 1976 habe ich - mit einer Familienpause - Englisch und Religion mit Enthusiasmus und aus Überzeugung in den Klassen 5-13 unterrichtet, mich nach meiner Pensionierung weiterhin als Vertretungslehrkraft zur Verfügung gestellt und zeitgleich für die Prädikantenausbildung und -tätigkeit entschieden. Ich komme aus der Evangelischen Französisch-reformierten Gemeinde in Frankfurt und habe meine Ausbildung in der reformierten Schwestergemeinde absolviert.

Meine Hobbys sind Lesen, Predigen, Kochen, Gäste haben, gute Gespräche führen, Arbeitsblätter erstellen, skandinavisches Design, Schwimmen und Radfahren. Meine Lieblingsfarben sind Blau und Grün und mein Konfirmations-spruch, der zugleich mein Lieblingsbibelsatz ist, stammt aus dem 1. Johannesbrief: „Lasst uns lieben, denn er hat uns zuerst geliebt.“

Ich freue mich, Sie kennenzulernen und auf gute Gespräche mit Ihnen!

Doris Gabriel-Bassin

Gottesdienst am 3. Advent!

Markus-Kirche entdecken

Zum 60. Jahrestag der Einweihung unserer Kirche ist eine neue Broschüre erschienen, die Einblick in die Entstehungsgeschichte dieses Bauwerks gibt und seine Besonderheiten erklärt und würdigt. Der Kirchenführer liegt in Kirche und Saal aus oder ist im Gemeindebüro erhältlich. Um eine Spende wird gebeten!



Erntedankfest-Gottesdienst am 3. Oktober



Arbeitsgeräte, Feldfrüchte und Lebensmittel waren in der Kirche aufgebaut und verdeutlichten das Pflanzen und Ernten, Wachsen und Gedeihen unserer Nahrung, das Gottes Segen braucht. Für die schön geschmückte Kirche sei allen Beteiligten gedankt. Gestaltung und Fotos: Petra Glas



LITERATUR UND MUSIK BEI KERZENSCHNITT

Rückblick November 2021

Für die Arbeit der Ökumenischen Hospizbewegung e.V. gab es in der von Kerzenlicht erfüllten Kirche Gedichte, Texte und Märchen zum Thema „Glück“ zu hören, musikalisch abgerundet von Jens

Wolters Orgelspiel.

Dank einer gut besuchten Kirche konnte eine Spende von 400 Euro an die Ökumenische Hospizbewegung überwiesen werden. Allen Mitwirkenden und Spendern herzlichen Dank!



Fotos: Olaf Kamp

Der nächste Abend in der Reihe „Literatur und Musik“ (ursprünglich schon für Januar 2021 geplant) soll nun nachgeholt werden:

**Freitag, 21. Januar 2022, um 19 Uhr in der Kirche
„Das Jahr ist klein und liegt noch in der Wiege...“**

Erich Kästner (1899-1974)

Wünsche und Nachdenkliches zum Neuen Jahr,

gelesen von Ulf Raupach und Erika Scholz

Musik: NN

Eintritt frei, Spende erbeten. **Änderungen vorbehalten, bitte im Büro erfragen, ob und mit welchen Regeln die Veranstaltung stattfindet.**



ADVENTSANDACHT

Mittwoch, 22. Dezember, 18 Uhr

Texte und Musik zum Advent - ein Moment zum Innehalten
Bert Petzoldt, Lesungen
Jens Wolter, Orgel



SPIELE-TREFF

Der Spiele-Treff findet immer am **2. Montag im Monat um 16 Uhr** im Gemeindesaal statt. Vielerlei Karten- und Gesellschaftsspiele werden angeboten, gern können auch Ihre Ideen und Wünsche einfließen.

Nächste Termine:

13. Dezember 2021

10. Januar 2022

14. Februar 2022: Entfällt wegen „Essen und Wärme“.



Achtung:

Wegen der veränderten Pandemielage werden alle festen Kreise und Gruppen bis auf weiteres mit der 2G-Regel fortgeführt.

SENIOREN-/ SENIORINNENKREIS

An jedem 2. und 4. Mittwoch im Monat trifft sich wieder der Seniorinnenkreis von 14.30 bis 16 Uhr im Gemeindesaal.

Nach einer kleinen Andacht sowie Kaffee und Kuchen gibt es ein wechselndes buntes Programm. Derzeit gelten die 3G-Regeln. Wer erstmalig kommt, muss bitte einen entsprechenden Nachweis mitbringen. Änderungen sind vorbehalten!

Weiteres entnehmen Sie bitte dem Schaukasten oder erfragen Sie im Gemeindebüro, Tel. 069 853387, oder bei Erika Scholz, Tel. 069 858782.

Termine:

8. Dezember 2021: Adventsfeier, danach Winterpause

12. und 26. Januar, 9. und 23. Februar 2022

NEUES AUS DER KITA

Liebe Markus-Gemeinde, wir möchten uns Ihnen gerne als neues Leitungsteam der Markus-Kita vorstellen:



Mein Name ist Simone Throne und ich war seit Oktober 2019 als Erzieherin und Stellvertretende Leitung in der Kindertagesstätte tätig. Mit dem Renteneintritt von Frau Brockmann und nach mehr als 16 Jahren Berufserfahrung in evangelischen Kitas ging der Stafelstab der Kita-Leitung nun an mich über.

Ich freue mich auf die kommende Zeit, das neue Aufgabengebiet als Leitung und die Zusammenarbeit in der Markus-Gemeinde.

Mein Name ist Lena Kratz, ich bin 29 Jahre alt, von Beruf Erzieherin und staatlich anerkannte Sozialarbeiterin und komme aus dem schönen Rodgau. Ich möchte mich bei Ihnen als neue Erzieherin und stellvertretende Leitung der Kindertagesstätte vorstellen.

Ich freue mich, dass ich nach einigen Jahren Erfahrung in unterschiedlichen Kindertageseinrichtungen und im Bereich der Fachaufsicht von Kindertageseinrichtungen nun als stellvertretende Leitung der Markus-Kita fungieren darf.

Simone Throne und Lena Kratz wurden am 14. November im Familiengottesdienst in ihrem Dienst begrüßt und gesegnet.

Rückblick:**Am 18.09.2021 war es soweit...**

Die Kindertagesstätte der Markus-Gemeinde nahm Abschied von ihrer langjährigen Leiterin **Claudia Brockmann**.

Corona, die steigende Inzidenzzahl in Offenbach und die sich ständig verändernden Verordnungen waren immer wieder Hürden, die das Team auf dem Weg der Planung überwand. Bei einem Gottesdienst für geladene Gäste und mit 3G-Regel verabschiedeten sich sowohl die Kinder mit dem Lied „Ich schenk dir einen Regenbogen“ als auch Frau Jordan, Frau Trippel und Frau Fietz mit Grußworten.

Die große Überraschung für Frau Brockmann wartete vor der Kirche. Hier standen die aktuellen und auch viele ehemalige Familien und bildeten für sie ein Luftballonspalier bis zum Gelände der Kita. (Leider durften dieses dann wieder nur die geladenen Gäste betreten.)

Und auch hier wartete eine Überraschung, diesmal für die Kinder und Eltern. Frau Brockmann hatte extra für diesen Tag einen Eiswagen organisiert, der uns an diesem Tag mit vielen Leckereien versorgte.

Wir verabschiedeten uns hier noch einmal von Frau Brockmann und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen.





Weihnachtsgottesdienste und Angebote der dre

Heiligabend
in der Markus-Kirche

15.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst
(kein Krippenspiel!)

17 Uhr Christvesper am Hirtenfeuer
(Markus-Wiese)

17.30-19 Uhr Offene Markus-Kirche

22.30 Uhr Christmette

Heiligabend
in der Lukas-Matthäus
Gemeinde

15-16.30 Uhr Stationen-
gottesdienst

18 Uhr Weihnachts-
gottesdienst

Heiligabend
in der Evang. Kirche Bieber

15 Uhr Krippenspiel

16.30 Uhr Krippenspiel

18 Uhr Weihnachtsgottesdienst

23 Uhr Christmette



1. Weihnachtstag

Markus-Kirche

Gottesdienst

10.30 Uhr

2. Weihnachtstag

Markus-Kirche

Gottesdienst 10.30 Uhr

Offene Kirche im Rahmen
des Krippenwanderns

14-17 Uhr

Silvester-

Gottesdienst

Evang. Kirche Bieber

18 Uhr

Neujährs-

Gottesdienst

Markus-Kirche

17 Uhr

Genaue Angaben zu den Gottesdiensten können wir aktuell nicht machen - alles steht noch unter Vorbehalt!

Bitte informieren Sie sich kurzfristig über die Angebote und Bedingungen zum Weihnachtsfest auf den jeweiligen Homepages oder über die Aushänge im Schaukasten.

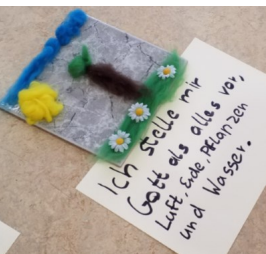
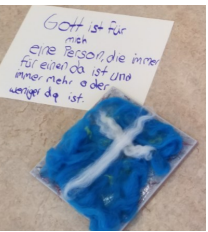
Die neuen „Konfis“

Seit September treffen sich 22 Jugendliche - elf Mädchen und elf Jungen - aus den drei Gemeinden Bieber, Markus, Lukas- und Matthäus zu den wöchentlichen Konfistunden unter der Leitung von Pfarrerin Irmela Büttner. Zum Konfiteam gehören außerdem die ehrenamtlichen Teamer*innen Amy Mohr, Sara Richter, Micha Kreuzer, Laszlo Varga und Svenja Hartmann und die Gemeindepädagogin Anke Weiß.

„Wie stellst du dir Gott vor?“

Mit einer Unterrichtseinheit zu dieser Frage haben wir das Konfijahr begonnen. Die Konfis haben „Gottesbilder-Fliesen“ gestaltet. Einige Beispiele zeigen wir hier. Eine weiße Fliese lag auch in der

Mitte, als Zeichen dafür, dass Gott immer anders ist, als wir denken und unsere Bilder von ihm nur Momentaufnahmen sind.



Ein weiteres Highlight war das **Konficamp „Echt jetzt“** vom Stadtjugendpfarramt Frankfurt und Offenbach am letzten Wochenende im September. Am Freitag und am Samstag war die Gruppe im und um das Gemeindehaus an der Kirche in Bieber. Zum Programm gehörten Live-Schalten per ZOOM, eine Auftaktshow per Livestream aus der Jugendkirche St. Peter in Frankfurt, Gespräche in Kleingruppen, ein Actionbound und kreative Angebote. Am Sonntag fuhr die Gruppe mit der S-Bahn zum Open-Air-Gottesdienst an der Weseler Werft. Auf der Wiese versammelten sich bei strahlendem Sonnenschein über 300 Menschen. Die Band und die Seifenblasen beim Segen bleiben besonders in Erinnerung.



Sommerferien 2021: Kinderfreizeit auf dem Hoherodskopf

In den Herbstferien fand der Jugendleiterkurs vom Stadtjugendpfarramt Frankfurt und Offenbach statt. Sieben junge Menschen waren für vier Tage in Speyer. Die nächsten Juleica-Grundkurse 2022 werden jeweils in der zweiten Woche der Osterferien und Herbstferien sein.

Anke Weiß



LÖWENSTARKER GOTTESDIENST

Helfen so wie St. Martin - das brachten die Kita-Kinder im Gottesdienst schön zum Ausdruck und gestalteten im Anschluss im Garten ein Mandala mit Naturmaterialien.



Fotos: Kita_Petnoldt



Der nächste Löwenstarke Familiengottesdienst findet am **27. Februar 2022** statt, diesmal in der Lukas- und Matthäusgemeinde in Tempelsee, gemeinsam mit Bieber und Markus.

ÖKUMENE

EKIMENE-GOTTESDIENSTE

Eltern-Kinder-Ökumene

Sonntag, 5. und 19. Dezember, im Gemeindehaus der katholischen Pfarrgemeinde Hl. Dreifaltigkeit, Obere Grenzstr. 125.

Nach den Weihnachtsferien: Sonntag, 23. Januar, Sonntag, 6. und 20. Februar, im Gemeindehaus der Evangelischen Kirchengemeinde Bieber, Aschaffener Str. 56, jeweils um 9.30 Uhr.



Ausblick: Der ökumenische Kinderbibeltag wird am Samstag, 26. März 2022, im katholischen Pfarrheim St. Nikolaus stattfinden.

ÖKUMENISCHE INITIATIVE „ESSEN UND WÄRME FÜR BEDÜRFTIGE“

Auch in diesem Jahr laden wieder viele Gemeinden im Rahmen der Ökumenischen Aktion „Essen und Wärme“ bedürftige Menschen zu einer warmen Mittagsmahlzeit ein. Wegen der Corona-Einschränkungen können nur Geimpfte und Genesene die Räume betreten, alle anderen können das Essen nur außer Haus mitnehmen. Für die Mahlzeit ist ein Euro zu entrichten. Die Aktion trägt sich allein über Spenden und das ehrenamtliche Engagement der Mitarbeitenden. Jede Spende kommt zu 100 Prozent den Bedürftigen zugute. Am 1. November wurde der Beginn der Aktion mit einem ökumenischen Gottesdienst in St. Paul gefeiert.

Spendenkonto „Essen und Wärme für Bedürftige“: Städt. Sparkasse OF, IBAN: DE92 5055 0020 0000 2115 08 / BIC: HELADEF1OFF

Verlauf der 29. Aktion „Essen und Wärme“ 01.11.21 bis 06.03.22

01.11. - 14.11.	Gemeinde St. Paul	Kaiserstraße 60
15.11. - 28.11.	Frei-religiöse Gemeinde	Schillerplatz 1
29.11. - 05.12.	Ahmadiyya Muslim Gemeinde	Boschweg 7
06.12. - 12.12.	Portug. Katholische Gemeinde	Marienstraße 38
13.12. - 26.12.	Stadtmission	Waldstraße 36
27.12. - 02.01.	Französisch-Ref. Gemeinde	Herrnstraße 66
03.01. - 09.01.	Mirjamgemeinde (Lutherkirche)	Waldstr. 74-76
10.01. - 23.01.	Gemeinde St. Josef	Brüder-Grimm-Str. 5
24.01. - 06.02.	Johannes-/Stadtkirchengemeinde	Ludwigstraße 131
07.02. - 13.02.	Pfarreienvorbund Bieberer Berg	Ob. Grenzstraße 125
14.02. - 20.02.	Markus-Gemeinde	Ob. Grenzstraße 90
21.02. - 06.03.	Gemeinde St. Peter	Berliner Straße 274

WELTGEBETSTAG 2022

Zukunftsplan: Hoffnung

Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich christliche Frauen beim Weltgebetstag dafür, dass Frauen und Mädchen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. Dieses Mal kommt die Liturgie für den Gottesdienst von den Frauen aus England, Wales und Nordirland.

Freitag, 4. März, 18 Uhr, Evang. Markus-Kirche



„So viel du brauchst“ – Klimafasten 2022

Landwirtschaft und Ernährung sind Schlüsselfaktoren auf dem Weg zu mehr Klimaschutz und Biodiversität – für ein gutes Leben für alle, jetzt und in Zukunft. Auch wir in Offenbach können unseren Beitrag dazu leisten und unseren Alltag bewusster gestalten – nicht zuletzt aus Verantwortung für die nachfolgenden Generationen. Die Fastenzeit bietet eine gute Gelegenheit dazu.

Fasten für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit

Die Fastenzeit in den sieben Wochen vor Ostern zwischen Aschermittwoch und Ostersamstag (2. März bis 14. April 2022) lädt dazu ein, Gewohnheiten zu hinterfragen, achtsam mit uns und unserem Umfeld umzugehen und alltägliche Dinge anders zu machen. Die ökumenische Aktion Klimafasten geht dieser Tradition nach und ruft dazu auf, mit kleinen Schritten einen Anfang für mehr Klimagerechtigkeit zu machen. Schwerpunkt in diesem Jahr ist unser Grundbedürfnis nach Nahrung. Woher kommen die Lebensmittel, die Sie verwenden

und wie werden sie produziert? Wie sind die Lebensmittel verpackt? Essen Sie fleischarm, vegetarisch oder vegan? Wie energiesparrend bereiten Sie Ihre Nahrung zu? Es gibt viel zu entdecken!

Ideen zum Nachmachen

Eine Klimafastenbroschüre begleitet durch die Fastenzeit und gibt praktische Anregungen für den Alltag. Dieses kostenlose Heft kann im Internet unter www.klimafasten.de heruntergeladen werden. Darüber hinaus finden im Rahmen der Klimafastenaktion an vielen Orten Veranstaltungsreihen mit Workshops, Vorträgen und Aktionen statt.

Mehr Informationen zur Klimafasten-Aktion gibt es unter www.klimafasten.de.

Klimafasten ist eine ökumenische Initiative von 17 evangelischen Landeskirchen und katholischen Bistümern sowie misereor und Brot für die Welt. Das Organisationsteam der Aktion Klimafasten freut sich über Ihre Anregungen und Erfahrungsberichte unter info@klimafasten.de oder auf Social-Media-Kanälen mit #klimafasten.

BROT FÜR DIE WELT

Aufruf zur 63. Aktion

„Wir haben den Kampf für Klimagerechtigkeit zu einem Schwerpunkt unserer Arbeit gemacht. Mit Partnern in Simbabwe, Kambodscha, Bolivien und vielen anderen Ländern unterstützen wir Menschen dabei, innovative Ideen gegen Extremwetter zu entwickeln. Helfen Sie uns mit Ihrer Spende.“

Die 63. Aktion beginnt am 1. Advent. Dem *Kirchblick* liegen wieder Spendentütchen bei. Auch per Überweisung kann man spenden. IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00, Bank für Kirche und Diakonie.

Vielen Dank!

AUS DER NACHBARGEMEINDE 

Bücherflohmarkt für Lesebegeisterte

Am **Samstag, 29.01.2022, 11-18 Uhr** und **Sonntag, 30.01., 11–15 Uhr**, öffnet die evangelische Lukas- und Matthäusgemeinde nach der großen Zwangspause nun wieder die Türen des Gemeindehauses im **Gersprenzweg 37, OF-Tempelsee**, für ihren beliebten **Bücherflohmarkt**.

Zwei Tage stöbern und schmökern im bekannt vielseitigen Fundus an Büchern - endlich wieder eine riesige Gelegenheit für Lesebegeisterte zum Schnäppchenmachen.

Zur Stärkung werden Kaffee und Kuchen und auch heiße Würstchen angeboten.

Der Erlös des Flohmarkts ist für die Renovierung und Ausstattung der Lukaskirche bestimmt.

Pandemie-Hinweis: Der Bücherflohmarkt wird unter Einhaltung der geltenden Pandemie-Schutzkonzepte stattfinden, mindestens aber 3G, Maskenpflicht und Abstand. Bei Beschränkungen der Besucherzahlen ist ggf. mit Wartezeiten zu rechnen.

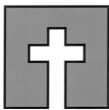
Weitere Infos erhalten Sie auf der Internetseite der Gemeinde unter dem Kurzlink <http://t1p.de/buecherflohmarkt>, auf Instagram (folgen Sie einfach [buecherflohmarkt_tempelsee](#)) oder beim BücherTeam (Gabi Engel, Tel: 069 873747 oder Tanja Malyssek-Becker, Tel. 0176 45783044)

TAUFEN



Jesus Christus spricht: Gehet hin und machet zu Jüngern alle Völker. Taufet sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. (Matthäus 8,19)

BESTATTUNGEN



Amtshandlungen
werden auf der
Homepage nicht
veröffentlicht!

Jesus Christus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt. (Johannes 11,25)

Impressum

Kirchblick - Gemeindebrief der Evang. Markus-Gemeinde Offenbach

Herausgeber: Kirchenvorstand der Evang. Markus-Gemeinde

Redaktion: Bert Petzoldt (V.i.S.d.P.), Annette Metternich, Christa Kamp

Auflage: Der *Kirchblick* erscheint 4x jährlich in einer Auflage von 2.000 Stück.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 21.01.2022

Abholtermine für Austräger/innen: 24. und 25.02.2022 von 9 bis 12 Uhr

Druck (Umweltpapier): Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Bankverbindung: Evang. Markus-Gemeinde, Städtische Sparkasse Offenbach

IBAN: DE60 5055 0020 0007 0020 84, BIC: HELADEF1OFF



MONTAG	16.00	Spiele-Treff (2. Mo/Monat) / Gemeindesaal
	18.30	Yoga-Kurs* / Gemeindesaal
DIENSTAG	09.30	Morgengebet im Seniorenzentrum Elisabethenstraße
	15.30	Konfi-Unterricht* / Gemeindesaal
MITTWOCH	14.30	Seniorinnenkreis (jeden 2. und 4. Mi) / Gemeindesaal
	18.00	Abendgebet <i>Atempause*</i> / Kirche
DONNERSTAG	10.00	Gottesdienst im Vitanas Seniorenheim (2. Do/Monat)
	15.00	Besuchsdienstkreis (letzter Do ungerader Monat)/Saal
	19.30	Volkstänze / Gemeindesaal
FREITAG	19.30	Tanzkreis für Paare / Gemeindesaal

* findet in den Schulferien nicht statt



Evang. Markus-Gemeinde, Kopernikusstraße 54, 63071 Offenbach
Kirche: Obere Grenzstraße 90, 63071 Offenbach
Homepage: markus-gemeinde-of.ekhn.de

Büro:

Annette Metternich, Sekretärin Tel.: 069 - 85 33 87 / Fax: 069 - 85 48 78
 E-Mail: markusgemeinde.offenbach@ekhn.de
 Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10-12 Uhr

Pfarramt:

Pfarrer Bert Petzoldt Tel.: 069 - 98 55 78 68
 E-Mail: Bert.Petzoldt@ekhn.de

Mitarbeiter/-innen:

Jens Wolter, Kirchenmusiker Tel. 069 - 85 33 87
 Petra Glas, Küsterin Tel.: 069 - 85 33 87
 Anke Weiß, Gemeindepädagogin Tel.: 069 - 27 29 95 24

Kita:

Simone Throne, Leiterin Tel.: 069 - 85 31 32
 Obere Grenzstraße 82, 63071 Offenbach

Diakoniestation:

Martina Desch, Leiterin Tel.: 069 - 98 54 25 40
 Ludo-Mayer-Straße 1, 63065 Offenbach

Der Kirchenvorstand ist Gesprächspartner für alle Gemeindeangelegenheiten



DEZEMBER

05.12. 2. Advent

10.30 Gottesdienst / Bert Petzoldt

12.12. 3. Advent10.30 Gottesdienst
Doris Gabriel-Bassin**19.12. 4. Advent**

10.30 Gottesdienst / Bert Petzoldt

24.12. Heiligabend15.30 Weihnachtsgottesdienst
17.00 Christvesper am Hirtenfeuer
22.30 Christmette / alle Bert Petzoldt**25.12. 1. Weihnachtstag**10.30 Gottesdienst
Bert Petzoldt**26.12. 2. Weihnachtstag**10.30 Gottesdienst
Angelika Habicht-Preis**14-17** Offene Kirche (im Rahmen des
Krippenwanderns)**31.12. Silvester****18.00** Gottesdienst **in Bieber**
Ludwig Schneider-Trotier

JANUAR

01.01. Neujahrstag17.00 Gottesdienst
Bert Petzoldt**02.01. 1. Sonntag nach dem Christfest**10.30 Gottesdienst
Bert Petzoldt**09.01. 1. Sonntag nach Epiphania**10.30 Gottesdienst
Kerstin Thormählen-Rekow**16.01. 2. Sonntag nach Epiphania**10.30 Gottesdienst
Bert Petzoldt**23.01. 3. Sonntag nach Epiphania**10.30 Gottesdienst
Bert Petzoldt**30.01. Letzter Sonntag n. Epiphania**10.30 Gottesdienst
Bert Petzoldt

FEBRUAR

06.02. 4. Sonntag vor der Passionszeit10.30 Gottesdienst
Bert Petzoldt**20.02. Sonntag Sexagesimä**10.30 Gottesdienst
Doris Gabriel-Bassin**13.02. Sonntag Septuagesimä**10.30 Gottesdienst
Bert Petzoldt**27.02. Sonntag Estomihi**10.30 Gottesdienst
Bert PetzoldtAbendgebet „Atempause“ jeden Mittwoch um 18 Uhr
in der Kirche (außer in den Schulferien)